die Radeberger

Jahrgang 26
42
21.10.2016

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Aktuelles aus Ullersdorf Seite 3
Rund um den Radeberger Markt Seite 5
Altmeister des Yogas in Radeberg Seite 7
Politik-Ecke Seite 8

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle
für Radeberg und Umgebung
03528 4877163

Hauptverteiler gesucht für
Lomnitz
die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a I 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 44 23 01 I www.die-radeberger.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax	
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	
	Mo., Di., Do.:	19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.	14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa, So	24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)	
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr	

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

22./23.10.	Frau Dr. Dittrich Wachau, Hauptstr. 55 Tel. 03528/48 77 25
29./30.10.	Gem. Praxis Dres. Enghardt Radeberg, Robert-Blum-Weg 6 Tel. 03528/487 44 00
31.10.	Frau Dr. Münzberg-Scholz Großerkmannsdorf, Seitenweg 18 Tel. 03528/41 16 30

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

22.10.	Elefanten Apotheke Altstadt, Rdbg.	Tel. 03528/44 78 11
23.10.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/45 268
24.10.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011
25.10.	Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
26.10.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
27.10.	Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
28.10.	Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/25 60
29.10.	Vital Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/59 915
30.10.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/33 031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

21.10. – 28.10.	Herr DVM Jakob, Wachau Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/81 47 753
28.10. – 04.11.	Frau Dr. Obitz, Ottendorf-Okr. Tel. 0152/09 47 62 20

Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83

21.10. – 28.10.	Dr. Mathias Ehrlich
28.10. – 04.11.	TÄ Julia Böhme (Klingauf)

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
Euronics XXL Frequenz Radeberg

Abradeln, abfischen, abrocken und abflattern - ein vielseitiges Wochenende im Rödertal

Das vergangene Wochenende im Rödertal gestaltete sich sehr vielfältig. So bunt, wie der Herbst sich nun eigentlich präsentieren sollte, war das Freizeitangebot. Sportlich motiviert und dick eingepackt ging es für die „Abradler“ zum zweiten Mal auf Herbsttour. Start war der Marktplatz in Radeberg oder der Peter-Adler-Park in Liegau-Augustusbad. An der Hüttermühle befand sich das gemeinsame Ziel aller angebotenen Touren. Hier gab es Leckeres zur Stärkung und Erfrischungen. Auf den unterschiedlich angelegten Routen, war für jeden etwas dabei, ob Familie oder Hobbyradler. Das Wetter trumpfte zwar nicht mit goldenem Oktoberflair, war aber zumindest besser als zum Anradeln Ende April, als der Start bei unangenehmem Schneeregen erfolgen musste.

In Kleinerkmannsdorf war man auch froh über das halbwegs akzeptable Wetter. Auf dem Plan des Kleinerkmannsdorfer Teichvereins stand das Ablassen und Abfischen des im Dorfe gelegenen Teiches. Karpfen, Graskarpfen, Schleien und sogar ein paar Hechte und Muscheln waren die Ausbeute der fleißigen Männer und Frauen. Frischer Fisch stand am Wochenende wohl auf dem Speiseplan vieler Kleinerkmannsdorfer. Für den besonderen Geschmack stand aber auch ein Räucherofen bereit. In den nächsten Tagen soll das Kleinod im Herzen des Örtchens nun noch entschlammt werden. Sichtlich Spaß hatten natürlich vor allem die Kinder, die im Schlamm herrlich spielen konnten und die kleinen Fische in ihren Eimerchen sammelten.

Richtig abgerockt wurde am Samstagabend in Ullersdorf. Die Stimmung war wunderbar ausgelassen zum 3. Oktoberfest. Schon früh wurde zur Musik auf den Bänken getanzt. Zwischen 450 und 500 Gäste in Dirndl und Lederhose bevölkerten das Festzelt auf dem Ullersdorfer Sportplatz und ließen es sich mit Brezel, Hendl, Haxe, Bier und Co. auf bayrische Art gut gehen. Die Mädels vom Jugendclub waren wieder mit ihrem Bauchladen unterwegs und brachten so Pfefferkuchen, Schnäpschen und kleine Anstecker unter das Partyvolk. Zusammen mit den Bub´m legten die Madl´n dann noch eine flotte Sohle aufs Parkett und tanzten zum Eurodance-Hit „der Berg ruft“ aus den 90ger Jahren. Somit konnten die Ullersdorfer auch die 3. Auflage ihres Oktoberfestes als Erfolg verbuchen.

Wildes Geflatter fanden die Radeberger in der Turnhalle auf der Pulsnitzer Straße. Der Radeberger Kanarien- und Exotenzüchterverein e.V. zeigte wieder bunte Gesellen aus der ganzen Welt. Alles rund um die gefiederten Tiere fand man an Informationsständen und natürlich berieten auch die Mitglieder des Vereins. Neben einem schönen Blumenstand, fanden die Besucher auch einen Imker, der über die Haltung von Bienen Auskunft gab.

Am kommenden Wochenende feiern dann auch die Seeligstädter ihr Oktoberfest. Der Jugendclub in Seifersdorf musste seine beliebte Wies´n-Party in diesem Jahr leider aus organisatorischen Gründen absagen. Auf einen fröhlichen Nachmittag hoffen auch die Organisatoren des Liegauer Brunnenfestes. Klein aber fein, mit einigen Schlemmereien, Kinderbelustigung und Musik, wird am Siedlerbrunnen an der Friedenstraße / Fasanenweg ein gemütliches Herbstfest gefeiert.

Text & Fotos: Red.

Der Herbst ist da!

Bunte Blätter fallen munter,
von den Bäumen runter.
Eicheln auf die Straße knallen,
krachen richtig, wenn sie fallen.
Große Mengen kommen in diesem Jahre,
der Winter wird kalt, das ist das Wahre!
Die Sonne scheint ganz selten,
ist nichts mehr los, mit zelten.
Die Krähen schreien laut, da oben.
Bald wird der Regen, zu Schnee gewoben.
In ein paar Wochen dann,
fängt die Adventzeit schon an!

Margarete Klemm, Arnsdorf

Elefanten in Radeberg
Natürlich
ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg
Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Telefon: 03528-447811
Telefax: 03528-447809
E-Mail: EARDB@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 8–19 Uhr · Sa: 8–13 Uhr
Filialapotheke der apofant e. K.
Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
25% Rabatt-Gutschein*
Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg
*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.
Gültig bis 29.10.2016

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 90. Geburtstag
16.10. Brigitte Hochmann
zum 85. Geburtstag
16.10. Gertrud Döring
17.10. Lotte Hennicke
zum 80. Geburtstag
17.10. Lew Che
19.10. Christa Wagner
zum 75. Geburtstag
15.10. Peter Robra
17.10. Ursula Kamin
18.10. Helmut Illmer
18.10. Rainer Schneider
18.10. Renate Seeger
19.10. Ursula Heintze
20.10. Hans Leidert (OT Großerkmannsdorf)
21.10. Hartmut Dittrich
zum 70. Geburtstag
17.10. Dorothea Petzold

sowie den Eheleuten Jutta & Alfons Hoffmann zu Ihrer Eisernen Hochzeit am 20.10. und den Eheleuten Edith & Siegfried Opitz (OT Großerkmannsdorf) zu Ihrer Diamantenen Hochzeit am 20.10., verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Glück für alle weiteren Ehejahre.

Information für Grundstückseigentümer und deren Beauftragte zur Bereitstellung der Mülltonnen zur Abholung durch die Entsorgungsunternehmen

In der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Bautzen heißt es: „Die Behälter sind am Leerungstag bis spätestens 6.00 Uhr frei zugänglich am Rand des Gehweges, soweit ein solcher nicht vorhanden ist, am äußersten Straßenrand so abzustellen, dass sie ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust entleert werden können. Nach der Leerung sind die Behälter schnellstmöglich an ihren gewöhnlichen Standplatz zurück zu bringen.“

Wir möchten hier die Gelegenheit nutzen, an die Grundstückseigentümer und deren Beauftragte die Bitte zu richten, die Müllbehälter frühestens am Vortag ab 17.00 Uhr auf die Gehwege zu stellen. Des Öfteren erfolgt die Entsorgung der Tonnen montags. Deshalb werden die Tonnen bereits am Samstag, an manchen Grundstücken sogar am Freitag rausgestellt. Es ist vor allem auch im Stadtzentrum kein schöner Anblick, Bürger und Gäste spazieren, u. a. auch mit dem Bierkutscher Ernst, durch die Stadt und müssen um die Mülltonnen herumlaufen. Auch zur Weihnachtszeit macht es keinen guten Eindruck, wenn auf dem Weg zum Weihnachtsmarkt bereits am Wochenende die Mülltonnen auf den Gehwegen stehen.

Bitte prüfen Sie Ihre Vorgehensweise, beziehungsweise die Ihrer Beauftragten, damit die Stadt nicht bereits am Wochenende durch rausgestellte Mülltonnen „verschandelt“ wird.

Stadtverwaltung Radeberg

71 Jahre Kriegsende in Sachsen – Haus- und Straßensammlung 2016

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Sachsen, führt vom 24. Oktober bis 20. November 2016 seine traditionelle Haus- und Straßensammlung im Freistaat Sachsen durch.

Seit 1919 errichtet, pflegt und betreut der Volksbund im Auftrag des deutschen Staates Kriegsgräber im Ausland: derzeit etwa 4,4 Millionen Gräber auf ca. 830 Anlagen in Europa, Nordafrika und weltweit. In den Nachfolgestaaten der Sowjetunion werden jährlich weiterhin ca. 40.000 Gefallene exhumiert und umgebettet, von denen 30 Prozent identifiziert werden können. Rund 15.000 deutsche Familien erhalten damit pro Jahr letzte Gewissheit über das Schicksal ihrer Angehörigen.

Im Inland berät der Volksbund die Gemeinden bei der Kriegsgräberpflege – alleine in Sachsen existieren etwa 1.000 Kriegsgräberstätten vom Einzelgrab in der Feldgemarkung bis zum Lagerfriedhof in Zeithain mit 37.000 Toten. Träger der Friedhöfe sind zumeist die Gebietskörperschaften oder Kirchgemeinden. Zudem ist der Volksbund anerkannter Träger der Jugendarbeit und der historisch-politischen Bildung, die vor allem im Rahmen internationaler Jugendbegegnungen stattfindet, bei denen junge Europäer verschiedenster Herkunft unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ nicht nur Einblicke in die kriegerische Geschichte Europas erhalten, sondern aktive Völkerverständigung betreiben.

Nicht nur den Toten der Weltkriege gilt die Fürsorge des Volksbundes, auch das Andenken der Gefallenen der Bundeswehr wahren wir. In Sachsen liegen heute zwei Ehrengräber der Bundeswehr.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. finanziert seine Arbeit zu rund 70 Prozent durch Spenden, Sammlungen, Nachlässe und Beiträge der ca. 100.000 Mitglieder. Die restlichen 30 Prozent bestreitet die Bundesrepublik Deutschland, da es sich um eine hoheitliche Maßnahme handelt.

In Sachsen sammelten Bürger, Soldaten und Reservisten der Bundeswehr im Jahr 2015 rund 20.000 Euro. Jeder kann für den Volksbund sammeln oder uns mit einer Spende unterstützen, worum wir Sie im Sinne des ehrenden Andenkens unserer Gefallenen und der zivilen Kriegstoten herzlich bitten. Eine Sammelliste und Sammeldose erhalten Sie in Ihrer Kommunalverwaltung oder direkt bei der Landesgeschäftsstelle.

Spenden richten Sie bitte an folgendes Konto:

Kontoinhaber:	Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V., LV Sachsen
IBAN:	DE95 8505 0300 3120 1044 68
BIC-/SWIFT-Code:	OSDDDE81XXX
Verwendungszw.:	Spende Haus- und Straßensammlung LV Sachsen

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

18.10. Grete Mertineit 90 Jahre

GEMEINDE ARNSDORF

3. Änderung des Bebauungsplanes „FREIZEITPARK ARNSDORF – Sondergebiet, Wohngebiet“ der Gemeinde Arnsdorf“

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über den Bebauungsplan gemäß §10 Abs. 3 BauGB

Der Gemeinderat von Arnsdorf hat in seiner Sitzung am 17. Oktober 2016 die 3. Änderung des Bebauungsplans „FREIZEITPARK ARNSDORF – Sondergebiet, Wohngebiet“ der Gemeinde Arnsdorf in der Planfassung vom 01.08.2016 mit redaktionellen Änderungen vom 27.09.2016 mit Beschluss Nr. 128/28/16 als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 3. Änderung des Bebauungsplans „FREIZEITPARK ARNSDORF – Sondergebiet, Wohngebiet“ der Gemeinde Arnsdorf Planfassung vom 01.08.2016 mit redaktionellen Änderungen vom 27.09.2016 in Kraft.

Der Bebauungsplan einschließlich Begründung wird im Bauamt der Gemeinde Arnsdorf,
01477 Arnsdorf, Bahnhofstraße 15, während der Öffnungszeiten

Montag:	09.00	-	12.00 Uhr
Dienstag:	09.00	-	12.00 Uhr
und	13.00	-	18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00	-	12.00 Uhr
und	13.00	-	16.00 Uhr
Freitag:	09.00	-	12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Plan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Arnsdorf unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

Ortsteil Lomnitz 15.10. Liane Schöne 80. Geburtstag

Öffentliche Bekanntmachung

Ergänzungssatzung „Ottendorfer Straße, Flurstück-Nr. 588/2 der Gemarkung Lomnitz“ der Gemeinde Wachau“ gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 und Abs. 5 BauGB

Öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat Wachau hat mit Beschluss vom 14.09.2016, Beschluss Nr. 12/09/16, den Entwurf der Ergänzungssatzung „Ottendorfer Straße, Flurstück-Nr. 588/2 der Gemarkung Lomnitz“ der Gemeinde Wachau, in der 2. Fassung vom 02.08.2016 einschließlich Begründung gebilligt und die öffentliche Auslage beschlossen. Die Entwurfsunterlagen werden nach § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

vom 01. November 2016 bis einschließlich zum 02. Dezember 2016

in der Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstraße 4, 01454 Wachau während der Dienststunden:

Montag:	7:00 - 16:00 Uhr
Dienstag:	7:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	7:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag:	7:00 - 16:00 Uhr
Freitag:	7:00 - 12:15 Uhr

zur allgemeinen Information der Öffentlichkeit ausgelegt.

Stellungnahmen zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Ottendorfer Straße, Flurstück-Nr. 588/2 der Gemarkung Lomnitz“ der Gemeinde Wachau können bis zum 02. Dezember 2016 schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde Wachau, Teichstraße 4 in 01454 Wachau abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 13 Abs.3 BauGB von der Umweltprüfung abgesehen wird und ein vereinfachtes Verfahren durchgeführt wird.

Wir weisen darauf hin:

- dass in Anwendung von § 4a Abs. 6 in Verbindung mit § 3 Abs.2 S.2 Halbsatz 2 Baugesetzbuch nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Außenbereichssatzung unberücksichtigt bleiben
- dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit in ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Satzung über die Aufhebung von Satzungen der Gemeinde Wachau

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Wachau mit Beschluss Nr.01/10/16 in der Sitzung am 12.10.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Aufhebung von Satzungen

Die Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben (Fäkaliensatzung) vom 15.12.2010 wird aufgehoben.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wachau,den 13.10.2016
Künzelmann, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der sächsischen Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande kommen, ein Jahr nach ihrer Bekanntgabe als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Wachau, den 13.10.2016 - Künzelmann, Bürgermeister

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2016

- Öffentlicher Teil -

Beschluss der Satzung über die Aufhebung von Satzungen zur Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben (Fäkaliensatzung)

Beschluss 01/10/16

Der Gemeinderat der Gemeinde Wachau beschließt die vorliegende Satzung über die Aufhebung von Satzungen der Gemeinde Wachau zur Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben (Fäkaliensatzung).

Beschluss zur Brachflächenrevitalisierung auf Flurstück Nr. 127/5, Gemarkung Lomnitz

Beschluss 02/10/16

Der Gemeinderat der Gemeinde Wachau beschließt:

1. Die Durchführung der Maßnahme „Brachflächenrevitalisierung "Lomnitzer Hauptstraße 23" im OT Lomnitz, Flstck. 127/5“ unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Förderung von Maßnahmen der Revitalisierung von Brachflächen (RL Brachflächenrevitalisierung) i.d.F. vom 12. Mai 2015 einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zu stellen.

Künzelmann, Bürgermeister

Nachwuchs in der Gemeinde Wachau

Es ist immer wieder einer der schönsten Amtstermine für Bürgermeister Veit Künzelmann, wenn er die frischgebackenen Eltern mit ihrem Nachwuchs zum Babyempfang ins Gemeindeamt einladen kann. Dann kommt Leben in das sonst so ruhige Amtshaus. Es wird gestrampelt, geschaukelt, geherzt und natürlich nach den anderen geschaut. Erste Kontakte werden zwischen den Allerkleinsten und den Eltern geknüpft. Schließlich läuft man sich bald öfter in der Kinderkrippe, beim Spazierengehen oder in der Schule über den Weg. Ein tolles Ritual hat sich damit in der Gemeinde Wachau etabliert. Der Bürgermeister übersendet Glückwünsche, berichtet über die allgemeine Entwicklung der Ortschaften und am Ende gibt es noch ein kleines Begrüßungsgeschenk für die kleinsten Bürger von Wachau. Mit bisher 28 Geburten, im Zeitraum vom 01.01. bis 30.09.2016, ist das Gleichgewicht gegenüber den gezählten 30 Sterbefällen fast hergestellt. Auch die Zuzüge und Wegzüge halten sich mit jeweils 116 Meldungen die Waage. Übrigens, Spitzenreiter bei den Geburten ist in diesem Jahr Seifersdorf mit 6 Mädchen und 3 Jungen. Auf Platz 2 liegt Wachau mit vier Mädchen und drei Jungen. In Leppersdorf sind es 6 Babys, davon 4 Mädchen und 2 Jungen. Zum Schluss reihen sich Lomnitz mit 2 Mädchen und 3 Jungen und Feldschlösschen mit 1 Jungen ein. Die weibliche Fraktion ist diesmal also in der Überzahl. Wir freuen uns schon auf den nächsten Babyempfang im Gemeindeamt und wünschen allen Eltern alles Gute mit, und für ihren Nachwuchs und die bevorstehenden Herausforderungen. **Text: Red.; Foto: Gemeinde Wachau**

Aktuelles aus dem Rödertal

Bierstadtfest 2017 rückt auf das Pfingstwochenende vor

Laut dem Veranstaltungskalender der Stadtverwaltung Radeberg, ist das kommende Bierstadtfest 2017 auf das Pfingstwochenende vom 02. bis 04. Juni datiert. Alle Informationen rund um das Fest im Zentrum Radebergs, werden zu gegebenem Zeitpunkt veröffentlicht. **Text & Fotos: Red.**

Unbekannte begeht Sachbeschädigung und Hausfriedensbruch beim Oktoberfest in Ullersdorf

Alle waren fröhlich, tanzten und amüsierten sich am vergangenen Wochenende beim Oktoberfest in Ullersdorf. Plötzlich stand das Bewirtungsteam im Dunkeln und sämtliche Kühlanlagen fielen aus. Kurze Zeit später ging auch bei den Musikern der Strom aus. Was war passiert? Zeugen bestätigten, dass sich eine unbekannte Frau mit dunklen Haaren und einer Brille, an den beiden Stromanlagen zu schaffen gemacht hatte und den Veranstaltern quasi den Stecker zog. Wie wir vom Dorfclubteam erfuhren, lief eine Stromversorgung über den Sportplatzbetrieb. Die Band bekam den Strom über ein Generator. Der Vorfall ereignete sich gegen 1.00 Uhr nachts und ein Zeuge versuchte der Unbekannten zu folgen. Trotz der frühzeitigen Ankündigung des beliebten Oktoberfestes und der vorher eingeholten Ausnahmegenehmigung zwecks der Lärmeinwirkung am Sportplatz, hatte wohl jemand etwas gegen die Party. Schon im Vorfeld mussten die Organisatoren mehrmals mit einer kleinen Gruppe verärgerter Anwohner vorlieb nehmen, die sich immer wieder wegen der Musik beschwerten. Welch eine Gefahr durch das unbedachte, mutwillige Handeln der Täterin ausging, war ihr in dieser Nacht wohl nicht bewusst. Es hätte aufgrund des Erlöschens der Lichtanlage zu einer Panik kommen können und auch die Frau selbst hätte durch das Ziehen der Stecker an der Anlage durch Strom verletzt werden können.

In der Nacht vom Sonntag auf Montag, wurde zu allem Übel nun noch eine Sachbeschädigung am Festzelt entdeckt. Große Risse, verursacht durch das Aufschlitzen mit einem Messer, prangen an den Zeltwänden. War das ein Akt der Rache? Die Polizei wurde benachrichtigt. Ein Phantombild soll helfen, die Täterin zu überführen. Neben Hausfriedensbruch droht nun auch eine Strafe wegen versuchter Sachbeschädigung, da die empfindlichen Musik- und Lichtanlagen durch das Ziehen der Stecker bei laufendem Betrieb, hätten kaputt gehen können. Außerdem wurde der Stromkasten beschädigt.

Dieser Vorfall schockiert die engagierten Vereinsmitglieder des Dorf- und Jugendclubs sowie den Dorfteichverein, welche das Oktoberfest im Ort bereits zum dritten Mal veranstalteten. Sie geben sich die allergrößte Mühe, um das Dorfleben mit abwechslungsreichen Veranstaltungen schöner zu gestalten und ein harmonisches Miteinander zu schaffen. Durch den Abriss des Saales am alten Gasthof musste allerdings eine alternative Location gefunden werden. Die Idee mit dem Zelt wurde gut angenommen, schaffte mehr denn je Oktoberfestflair. Die Karten gingen weg wie „warme Semmeln“ und somit war die Fete im Vorfeld sogar schon ausverkauft. Sachdienliche Hinweise nimmt die örtliche Polizei oder der Dorfclub unter Email: Dorfclub-Ullersdorf@gmx.de entgegen.

Text: Red.
Fotos: Dorfclub Ullersdorf

Unser Wochenangebot vom 24.10. bis 30.10.2016

	Essen 1 3,90 € / Senior 3,40 €	Essen 2 3,90 € / Senior 3,40 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate *Jetzt wird´s knackig!*
Mo. 24.10.	Schnitzel dazu Bohnen, Kartoffeln und Bratensoße	Weißkrauteintopf mit Rinderfleisch und dazu 1 Joghurtbecher	2 Senf-Eier mit Kartoffeln und Senfsoße	Salat 1 - 3,60 € Chefsalat Eisberg, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Schinken und geriebener Käse
Di. 25.10.	2 Jägerschnitzel dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Feines Ragout mit Rinderherz dazu Püree und Rote Beete	Gemüse-Lasagne mit geriebenem Käse	Salat 2 - 3,80 € Thunfischsalat Eisberg, Gurke, Tomate, Bohnen, Ei, Thunfisch und Zwiebel
Mi. 26.10.	Hackbällchenspieß dazu Brokkoli, Püree und Bratensoße	Sülze mit Rohkostbeilage dazu Bratkartoffeln und Remoulade	Milchreis mit Zucker und Zimt sowie Apfelmus	Salat 3 - 3,80 € Griechischer Salat Eisberg, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Fetawürfel
Do. 27.10.	Rinderbeefsteak dazu Möhren, Kartoffeln und Bratensoße	Spaghetti mit Bolognese	Gräupcheneintopf vegetarisch dazu Obst	Salat 4 - 4,00 € Reissalat Jagdwurst und Gurke
Fr. 28.10.	Leberkäse gebacken dazu Mischgemüse, Kartoffeln und Bratensoße	Seelachs in Knusperpanade dazu Möhren, Püree und Kräutersoße	5 kleine Eierkuchentaler dazu Apfelmus	*Immer Montag bis Freitag Tagesvorsuppe & Abendbrotplatte für 1-2 Pers.*

Sa. 29.10. Geschnetzeltes „Stroganov“ mit Geflügelfleisch dazu Reis

So. 30.10. Deftiger Schweinebraten dazu Bohnen, Kartoffeln und Bratensoße

Angebot 1 4,40 € / Senior 3,60 €
Bierkutschersteak mit Röstzwiebeln, Kartoffeln und Bratensoße

Angebot 2 5,90 € / Senior 4,40 €
Rotbarschfilet dazu Wildreis, Zitronenbuttersoße und kleiner Salatbeilage

Tagesvorsuppe
Brokkolicremesuppe mit Speckwürfel 2,00 €

Dessert - 1,30 € Apfelstückchen-Kompott

Abendbrotplatte für 1-2 Personen
gemischte Fischplatte dazu Tomatensalat und 4 Scheiben Roggenmischbrot 9,00 €

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

FLINKE PFANNE
PETRA'S KOCH- UND PARTYSERVICE

Hinweis: Bei Bestellungen bitte SA für Tagesvorsuppe und AB für Abenbrotplatte angeben. Zusatz- und Inhaltstoffe, Allergene bitte erfragen.

Aus den Kirchgemeinden

Einladung zum Benefizkonzert

Wir laden alle recht herzlich ein! Am Reformationstag, dem 31. Oktober 2016 findet in der Stadtkirche Großröhrsdorf um 15.00 Uhr ein Benefizkonzert mit dem Gospelchor Großröhrsdorf & Orgel (Markus Mütze) statt.
Eintritt frei! Erlös kommt der Altarrestaurierung zugute!

Pfarrer Norbert Littig

Reisebericht über Südtirol und Venedig in Kleinwachau

Am 29.10. gibt es wieder einen Kaffeeklatsch im Epilepsiezentrum Kleinwachau. Um 16:00 Uhr wird Siegfried Harzer eindrucksvolle und musikalisch umrahmte Bilder über eine Reise in Südtirol und Venedig präsentieren. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Die Veranstaltung findet im beheizten Kirchsaal des Epilepsiezentrums statt. Die Cafeteria der Einrichtung lädt zuvor zum gemütlichen Kaffeetrinken ein.

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf – Fischbach – Wallroda

Die Kirchgemeinde lädt zum Frauenfrühstück am 19. November 2016 von 9-12 Uhr in den Schulpavillon Arnsdorf, Stolpener Str. 49 nach Arnsdorf ein.

„Im Reich der Königin von Saba – Frauen in Jemen heute“
Vortrag mit Stephan Härtel

Anmeldung erwünscht unter: Tel. 035200 / 509 090
oder per E-Mail: kg.wallroda@evlks.de

Lock-o-motive

Locken - staunen - motivieren

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Ansprechpartner Anna-K. Czermak
Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84
Web: www.lock-o-motive.de
E-Mail: post@lock-o-motive.de

KRSTELLW e.V.

Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut!

Unser Thema im Oktober 2016 – Bunt sind schon die Wälder

24.10.	15.30 – 17.30 Uhr Spielplatz Heidestraße	Lock-o-motive
25.10.	16.00 - 18.00 Uhr Heute geht’s um Teamgeist beim Musizieren	Musikwerkstatt
25.10.	14.30 - 17.30 Uhr Die richtige Sattelhöhe ist wichtig	Fahrradwerkstatt
26.10.	15.00 – 17.00 Uhr Nachmittag zum Entspannen	Mädchen- und Kreativtreff
27.10.	14.30 – 17.30 Uhr Herbstdeko selbst gemacht	Holzwerkstatt
28.10.	16.00 – 18.00 Uhr Quatschnachmittag bei uns	Modelleisenbahn

LIFTTECHNIK ELBIN
Treppenlifte Ihr regionaler Fachbetrieb mit Treppenliftausstellung
Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause, Einbau + Service
Telefon: 03528 - 415 3105
Ullersdorfer Hauptstraße 10, 01454 Ullersdorf (bei Radeberg)
e-Mail: lifttechnik-elbin@t-online.de www.treppenlifte-verkauf.de

Stein statt Teppich

Mit Naturmaterialien ist eine schnelle und einfache Bodenmodernisierung möglich

(djd). Nicht immer müssen es Teppichböden, Laminate oder Fliesen sein: Der Wunsch nach Individualität beim Wohnen ist längst auch bei der Bodengestaltung angekommen. Viele Bauherren und Modernisierer schätzen Naturstein wegen seines edlen und langlebigen Looks - wollen aber zugleich eine Lösung, die sich schnell und einfach verlegen lässt. Spezielle Bodensysteme sorgen dafür, dass ein stilvoller Teppich ganz aus robustem Stein in nur einem Arbeitstag entstehen kann.

Der Steinteppich ist trittschalldämpfend und einfach zu pflegen - ein simples Absaugen genügt. Foto: djd/Renofloor

Wertige Optik mit Naturstein

Marmor und Quarz in vielen Farbschattierungen verleihen jedem Zuhause einen unverwechselbaren Look. Ob Küche, Bad oder Wohnbereich, die Naturmaterialien punkten mit ihrer hohen Widerstandskraft, der einfachen Pflege und Langlebigkeit. Die Systeme von Renofloor beispielsweise sind naturnah, lösungsmittelfrei und hygienisch - ein wichtiges Argument nicht nur für Allergiker. Das Verlegen können erfahrene Heimwerker mühelos selbst vornehmen. Entweder indem sie die Marmor- oder Quarzsteinchen, die in einem Spezialharz gebunden werden, per Spachtel auftragen oder indem sie praktische Fertigelemente nutzen. Diese Steinteppichplatten weisen eine Stärke von nur acht Millimetern auf und lassen sich einfach handhaben. Bei der Farbgebung hat man freie Hand, bis hin zu individuell auswählbaren Mustern und Ornamenten. Einen Überblick zu aktuellen Trendfarben und viele nützliche Gestaltungstipps gibt es unter www.renofloor.de.

Belastbar und geräuschdämmend

Auch in der dauerhaften Nutzung punktet der Teppich aus Stein mit vielen Vorteile: Der Belag ist trittschalldämmend, dauerelastisch und hoch belastbar. Gerade in Verbindung mit einer Fußbodenheizung ist das System sehr gut geeignet - etwa für die schnelle Sanierung des Badezimmers. Wenig Aufwand macht auch die Pflege. Schmutz lässt sich im Innenbereich durch einfaches Saugen beseitigen, bei Flecken genügt meist ein feuchtes Abwischen. Nicht nur als Bodenbelag, sondern auch für Wände etwa im Treppenhaus macht der Teppich aus Stein im Übrigen eine gute Figur.

Profitipps für den Heimwerker

(djd). Mit etwas handwerklichem Geschick fällt es leicht, Bodenbeläge aus Steingranulat in Eigenregie zu verlegen. Wer möchte, kann etwa bei Renofloor an den regelmäßig angebotenen Do-it-yourself-Workshops teilnehmen. Fachkundige Anwendungstechniker erläutern das Verfahren, geben nützliche Tipps und beantworten individuelle Fragen der Teilnehmer. Termine und mehr Informationen gibt es unter www.renofloor.de. Hier finden Heimwerker auch Erklärvideos und ausführliche Verlegehinweise zur Verschönerung der heimischen Böden.

TRAPEZBLECHE 1. WAHL UND SONDERPOSTEN
Werksverkauf, ab 4,99€/m² inkl. MwSt.
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30
bundesweite Lieferung, -cm- genauer Zuschnitt
Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de

...Heizkostenabrechnungen...Betriebskostenabrechnungen...
PHILIPP HEIZKOSTENERMITTLUNG
Seifersdorf, Kirchgasse 3
01454 Wachau
Telefon 0 35 28/ 41 20 20
Fax 0 35 28/ 41 07 25
Internet www.philipp-hke.de
Wärmezähler...Wasserzähler...Legionellenbeprobung...Funkablesung

Jörg Kühnel
Raumausstattermeister
Gardinen • Fußbodenbeläge • Rollos
Polsterarbeiten • Markisen • Jalousien
einfach schöner wohnen
01454 Radeberg, Schillerstraße 28
Telefon 03528/ 443 537

wohnbau RADEBERG
Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH
Oberstraße 15
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33
Mietwohnungen

2-Raum-WE Röderstr. 23	2-Raum-WE Juri-Gag.-Str. 22	3-Raum-WE Heidestr. 144
4. OG links, ca. 50 m², Wfl. m. Balk., 280 € p.M., zzgl. NK, Kaution 560 €, Bauj. 1989, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 99 kWH/m²a, Vermietung ab 01.01.17 möglich	2. OG links, ca. 48 m² Wfl., 270 € p.M. zzgl. NK, Kaution 540 €, Bauj. 1967, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 84 kWh/m²a, Vermietung ab sofort möglich	2. OG links, ca. 60 m² Wfl. m. Balk., 330 € p.M., zzgl. NK, Kaution 660 €, Bauj. 1969, Fernwärme heizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 91 kWh/m²a, Vermietung ab sofort möglich

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: www.wohnbau-radeberg.de
Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!
Bauland in verschiedenen Größen!
Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung!
gut und sicher wohnen

- Anzeige -
Neue Zimmerdecke - an einem Tag montiert
Die Plameco-Decke verleiht Ihrem Raum eine völlig neue Ausstrahlung. Ihre Decke wird innerhalb eines Tages montiert. Möbel können stehen bleiben. Die Beleuchtung lässt sich individuell verändern. Die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten sind die ideale Lösung für Wohn-, Schlaf- oder Esszimmer, Küche, Flur oder Bad. Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie an!
Björn Koepping
Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!
Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten
Ohne ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch
Einladung zur DECKENSCHAU
Schautag am 22.10. + 23.10.16 von 10 - 16 Uhr
• schnelle, saubere Montage an einem Tag! • kein Umräumen der Möbel erforderlich! • feuchtigkeitsbeständig! • pflegeleichtes Material! • Beleuchtung nach Wunsch! • akustisch korrigierend!
Bewährte Qualität seit 1982
pflegeleicht und hygienisch
Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!
Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.
PLAMECO DECKEN
Plameco-Fachbetrieb Köpping, Tel.: 035797 - 73 661
Kiefernweg 2, 01920 Schönteichen - OT Schönbach

Wir helfen hier und jetzt. ASB Arbeiter-Samariter-Bund
Die Welt retten ist wichtig. Wir retten aber erst mal Ihren Tag.
Im Falle einer Pflegebedürftigkeit helfen wir Ihnen, in Ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben – schnell und ohne Umwege.
- Körperpflege
- Medizinische Leistungen
- Reinigung
- Betreuung
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Beratungseinsätze
- Schulungen von Angehörigen
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Beratung rund um das Thema Pflege

Sprechen Sie uns an! 03528 44 28 27
ASB Dresden & Kamenz gGmbH
Sozialstation Radeberg
Pulsnitzer Str. 60
01454 Radeberg
Telefon: 03528 44 28 27
Fax: 03528 44 40 92
Mail: soz-rdbg@asb-dresden-kamenz.de
Internet: www.asb-dresden-kamenz.de

Renovierungssysteme PRETTY
Türenrenovierung Haus- & Innentüren
vorher nachher
✓ Schnell - in der Regel an 1 Tag
✓ Sauber - kein Rausreißen
✓ Vielfältig - in Dekoren und Gestaltung
✓ Preiswert - alle Leistungen zum Festpreis
✓ Kostenlose Beratung - vor Ohr vom PRETTY-Fachberater
www.firma-koepping.de
PRETTY-Fachbetrieb J. Köpping
Kiefernweg 20, 01920 Schönteichen OT Schönbach
Tel.: 03 57 97 / 73 66 1
Ausstellung geöffnet: Mo-Fr 8-17 Uhr
www.pretty.de
SCHAUTAG – jeweils Sa. + So.
22.10. + 23.10.2016 von 10-16 Uhr

Häusliche Kranken- und Altenpflege
Schwester U. Böhm
Inh. Peggy Anders/Yvette Püschel GbR
Hauptstr. 57 01454 Radeberg
Haus- und Alten- Krankenpflege
Was tun Sie, wenn sich Ihre Lebenssituation verändert und Sie auf Pflege angewiesen sind?
Da ist es gut zu wissen, dass es Menschen gibt, die mit ihrer Erfahrung und Professionalität helfen, diese veränderte Lebenssituation zu meistern und das in Ihrer gewohnten heimischen Umgebung.
Grund- und Schwerstpflege
Beratung und Beratungsbesuche
Behandlungspflege
Vermittlung von:
Hauswirtschaftlicher Versorgung
Essen auf Rädern
Wäscheservice
Hausnotruf
Med. Fußpflege und Friseur
Sind Sie interessiert?
Dann rufen Sie uns doch einfach an.
Tel. 03528/ 41 17 05
TAG und NACHT erreichbar

Stellenmarkt im und um das Rödertal

Frührentner aufgepasst: Transferfahrer für Raum Dresden gesucht auf Mini-Job-Stundenbasis (450,- €/Monat). Personenbeförderungsschein notwendig, bzw. kann über unsere Firma erworben werden.
Reisebüro Moch / Kontakt Hr. Moch 3528/4368-0

Wir stellen ein!
gourmetta restaurants
Wir sind ein vitales, dynamisches Unternehmen, welches von der Begeisterung seines gesamten Teams lebt. Zahlreiche gourmetta-Mitarbeiter schaffen es jeden Tag aufs Neue, unsere Kunden zu überraschen und mit unseren Produkten zu faszinieren. Dadurch sind wir eines der erfolgreichsten Systemcateringunternehmen.
Servicekraft in Teilzeit
für unsere Betriebskantine in Radeberg ab sofort
Ihre Aufgaben: 5 Std./Tag; Arbeitszeit vorauss. Mo-Fr 14.00 - 19.00 Uhr Servicetätigkeiten wie Essenausgabe, Kassieren und Kassenabrechnung, Endreinigung, Einhaltung von Hygienevorschriften etc.
Servicekraft/Unterstützung Spültätigkeit als Minijob
in einer Kita-Einrichtung (52 St./mtl.)
Ihre Aufgaben: Mo-Fr, Spültätigkeiten des Geschirrs der Kita-Gruppen und im Anschluss Aufteilung der Geschirrkisten in die einzelnen Gruppen; diese Tätigkeit ist vor allem für Quereinsteiger, Studenten oder Rentner/innen als Zuverdienstmöglichkeit geeignet
Servicekraft Essensausgabe mit Spültätigkeit (Minijob)
in einer Kita / Einrichtung / Schule
Ihre Aufgaben: Aufteilung von vorportionierten Essen, Verteilung in die Kitagruppen; Einhaltung von Hygienevorschriften; AZ variabel, z. Z. in Schichteinteilung Mo-Fr zw. 06.00 Uhr u. 15.00 Uhr; Bei fachlicher und persönlicher Eignung ist die Anhebung auf eine Teilzeitstelle mit bis zu 74 Std./mtl. möglich. Gastroerfahrung und/oder Erfahrung in der Kita-/Schulverpflegung sind von Vorteil, jedoch kein Muss, Pkw und Führerschein von Vorteil
Weitere Informationen zur Position erhalten Sie hier: http://gourmetta.de/beruf-und-karriere
Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:
gourmetta, Personalabteilung/-entwicklung
Meißner Straße 30, D-01445 Radebeul
E-Mail: bewerbung@gourmetta.de

purel gebäudedienste gmbh
Suchen in Radeberg
Reinigungskräfte
auf 450,- €/Basis
AZ unregelmäßig
Bez. nach Tarif
Bewerbungen bis 28.10.16
unter 0351 / 84 74 760
dresden@purel.eu

ÄSTHETIK & FUNKTION
Gesucht wird eine/n Auszubildende/r zur/m zahnmedizinischen Fachangestellten sowie eine/n Zahnarzthelfer/-in und Zahntechniker/-in mit Berufserfahrung.
Bewerbungen bitte an:
Praxis Dr. Weber,
Dr. Albert Dietze Str. 11, 01454 Radeberg,
Mail: info@zahnarzt-kfo-radeberg.de

Friseur/in
zur Verstärkung unseres Teams gesucht.
Friseur Haarmonie
Berit Waurick
bei Interesse bitte unter
Tel. 03528 - 22 85 08
oder E-mail
bwaurick@arcor.de

Wir helfen hier und jetzt. ASB Arbeiter-Samariter-Bund
ASB Dresden & Kamenz gGmbH
Sozialstation Radeberg
Pulsnitzer Str. 60
01454 Radeberg
Telefon: 03528 44 28 27
Fax: 03528 44 40 92
Mail: soz-rdbg@asb-dresden-kamenz.de
Internet: www.asb-dresden-kamenz.de
Für unsere Sozialstation in Radeberg suchen wir ab sofort
eine Pflegefachkraft (m/w)
Erwartungen:
- abgeschlossende Ausbildung mit staatlichen Examen in der Kranken-, Kinderkranken- oder Altenpflege
- positive Arbeitseinstellung im Rahmen des Aufgabengebietes
- Flexibilität, Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Kontaktfreudigkeit
Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die nebenstehende Anschrift.

Sport im Rödertal

RSV Abteilung Handball informiert

Nach fast 4-wöchiger Pause wird endlich wieder Handball gespielt und das gleich noch mit einem Heimspieltag in der Sporthalle des BSZ-Radeberg. Den Anfang des Tages macht die männliche B-Jugend, welche um 10.00 Uhr den SSV Stahl Rietschen empfängt. Danach hofft die weibliche B2-Jugend auf den ersten Sieg gegen den Königswarthaer SV - die Begegnung wird um 12.00 Uhr angepfiffen.
Im Anschluss trifft die weibliche A-Jugend ab 14 Uhr auf die Spielgemeinschaft von USV/MSV Dresden.
Danach darf endlich wieder die 1. Frauenmannschaft von Coach Sebastian Hartmann aufs Parkett. Nach 4 Siegen ist die Mannschaft aktuell Tabellenführer in der Sachsenliga. Mit einem weiteren Erfolg könnte der Platz bestätigt und die weiße Weste gewahrt werden. Gegner bei dieser Partie ab 16.00 Uhr ist der USV TU Dresden. Den Abschluss des Tages bildet die Partie der 1. Radeberger Männermannschaft gegen die SG Zabeltitz/Großenhain. Auch die Männer von Coach Marcus Kutzner wollen nach der langen Pause zeigen, dass sie gerade zu Hause erfolgreichen Handball spielen können. Beginn ist hier 18.00 Uhr.

Die Begegnungen des Wochenendes:
Bezirksliga männliche B-Jugend:
Radeberger SV - SSV Stahl Rietschen (Sa., 22.10.16, 10.00 Uhr)
Bezirksliga weibliche B-Jugend:
Radeberger SV II. - Königswarthaer SV (Sa., 22.10.16, 12.00 Uhr)
Bezirksliga weibliche A-Jugend:
Radeberger SV - SG USV / MSV (Sa., 22.10.16, 14.00 Uhr)
Sachsenliga Frauen: Radeberger SV - USV TU Dresden (Sa., 22.10.16, 16.00 Uhr)
Verbandsliga Männer:
Radeberger SV - SG Zabeltitz / Großenhain (Sa., 22.10, 18.00 Uhr)
Bezirksklasse Männer:
Radeberger SV II. - SSV Stahl Rietschen II. (So., 23.10.16, 11.00 Uhr)
Sachsenliga weibliche B-Jugend:
BSV Sachsen Zwickau - Radeberger SV (So., 23.10.16, 12.00 Uhr)
Bezirksliga Frauen: Radeberger SV II. - SSV Stahl Rietschen (So., 23.10.16, 13.00 Uhr)
Kreisliga Männer:
Radeberger SV III. - SG Oberlichtenau III. (So., 23.10.16, 15.00 Uhr)
Die Heimspiele werden in der Sporthalle des Berufsschulzentrums Radeberg ausgetragen. Alle Mannschaften hoffen auf zahlreiche und laustarke Unterstützung!

Falk Seifert, Öffentlichkeitsarbeit, Radeberger SV - Handball
www.radebergersv-handball.de, www.facebook.com/rsvhandball

SV Einheit Radeberg informiert

Die Spielergebnisse vom 12.10.16
SV Einheit Senioren Ü50 - Kleinwelka 2:5

Die Ansetzungen
Freitag, 21.10.2016; Anstoß: 18:30 Uhr
Seniorenmannschaft Ü50
Spielort: Stadion Schillerstraße
SV Einheit - Langburkersdorf
Sonntag, 23.10.2016; Anstoß: 09:00 Uhr
Spielort: Stadion Schillerstraße
E-Junioren SV Einheit - TSV Wachau 2.

Die Spielergebnisse vom Wochenende
Freitag, 14.10.2016;
Seniorenmannschaft Ü50
SV Einheit - Sebnitz 3:5
Freitag, 14.10.2016;
Seniorenmannschaft Ü50
ausgefallen; Punktspiel
SV Einheit - Borea
Sonntag, 16.10.2016
Seniorenmannschaft Ü50
SV Einheit - Pohla 2:5

Fliesenlegerfachbetrieb
Natursteinarbeiten
Ofen- und Kaminbau
Voigt & Schulze GbR
Kirchstraße 19 • 01465 Langebrück
Tel. 035201/ 7 09 48 • Fax 7 09 49
Funk 0172/ 359 86 66

Radeberger Dachdecker
Teich & Voigt GmbH
Am Gewerbegebiet 13 • 01477 Arnsdorf • Tel. 035200/2 06 66
info@radebergerdachdecker.de • www.radebergerdachdecker.de

SANITÄR • HEIZUNG • BAUKLEMPNEREI
SOLAR UND WÄRMEPUMPENTECHNIK
HAUSTECHNISCHE INSTALLATIONEN GmbH
Heidestraße 70 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/46 21-61 • Fax -62
Email: info@hti-radeberg.de • www.hti-radeberg.de
NOTDIENST: 0173/ 3 95 86 97

HOLZBAU
Rico Sachse
Zimmerer- & Dachdeckermeister
Berbisdorfer Hauptraße 43
01471 Radeburg / Berbisdorf
Tel. 03 52 08 / 3 97 27
Fax. 03 52 08 / 3 97 28
Funk 01 72 / 6 01 06 79
holzbaursachse@t-online.de

Beratung
Planung
Installation
Verkauf
Service rund um die Uhr
Elektro HAHNEWALD
Tel./Fax: 035952/327 32
Funk: 0173/437 06 06

Ingenieurbüro Thomas Heinze
Galileiweg 10 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/43 98-0
Fax: 03528/43 98-20 • E-mail: info@heinze-statik.de

PLANUNGSBÜRO SCHUBERT
ARCHITEKTUR & FREIRAUM
FRIEDHOFSTRASSE 2 - 01454 RADEBERG
TEL. 03528-4196-0
WWW.PB-SCHUBERT.DE INFO@PB-SCHUBERT.DE

Metallbau Kießling
Federnschmiede GmbH
Pirnaer Straße 23 —01454 Radeberg
Tel.: 03528/ 44 20 86 —Fax: 03528/ 44 60 75
Funk: 0172/ 3 53 05 31
info@metallbau-kiessling.de
www.metallbau-kiessling.de
Stahlbau • Schlosserei • Autofedern • Schmiede

Beratung
Verkauf
Produktion
Montage
Service
App Fenster GmbH
Fenster aus Sachsen für Sachsen®
Wachbergstraße 15
01458 Ottendorf-Okrilla
Tel. 035205/5 45 40
http://www.app-fenster.de

Rund um den Radeberger Markt

Das Stadtbild verändert sich im Laufe der Zeit stetig und man ist bemüht, den Radebergern und ihren Gästen einen schönen gepflegten Anblick zu bieten. Aushängeschild für die Stadt ist neben der berühmten Brauerei, dem Hüttertal und Schloss Klippenstein auch die Innenstadt mit dem Marktplatz nebst Rathaus.

Markt um 1930 mit Eingang zur Schloss- und Niederstraße (Bleistiftzeichnung Karl Stanka 1931 - die Radeberger Heimat 1994)

Der gepflasterte, zentrale Platz im Herzen Radebergs wird von Wohnhäusern und Geschäften gesäumt. Bereits im 14. Jahrhundert entstand der Marktplatz, lange bevor ein Rathaus erstmals im Jahr 1517 erwähnt wurde. Markenzeichen des früheren Marktgeschehens waren die Postdistanzsäule, welche 1852 abgebrochen und 2012 wieder errichtet wurde, das König-Albert-Denkmal, das am 22.04.1900 feierlich eingeweiht und dessen Beseitigung 1940 durch den Regierungsbaurat beauftragt wurde sowie der alte Marktbrunnen, den sich viele Radeberger auf ihren Marktplatz zurück wünschen. Aktuell wurde am Markt das Gebäude mit der Hausnummer 7 saniert. Ein interessantes Bild gab in diesem Zusammenhang der komplette Rückbau des Daches ab. Zu DDR-Zeiten erwies sich die bauliche Substanz der Innenstadt Radebergs als akut bedroht.

Schon damals sollte eine umfassende Sanierung stattfinden, konnte aber nie ganz umgesetzt werden. In den 1980er Jahren verschwanden die Häuser am Markt 7 und 8 kurzzeitig durch den Abriss der Gebäude. Die beiden Bauwerke entstehen 1987 neu und verbessern den Anblick des Marktplatzes zu dieser Zeit wenigstens ein bisschen. Nun folgte die Generalüberholung des Eckhauses, in dem sich schon Ende des 19. Jahrhunderts, wie heute wieder, ein Modewarenhandel befand. Dem folgte um 1930 die Firma Franz Pietzsch mit einem Geschäft für haus- und landwirtschaftliche Maschinen. Zu DDR-Zeiten verkaufte man hier Herrenmode und nach der Wende zog das Geschäft Freitag Moden im Erdgeschoss des Hauses ein. Besitzer und Verkaufspersonal freuen sich nun über das frisch sanierte Antlitz des Gebäudes und ein ganz neues Dach. Geplant ist zukünftig die Sanierung des Gebäudes am Markt Nummer 16 und auch die Apotheke startet nächste Woch ihre Umbauarbeiten.

Text: Red.
Fotos: Red.
& PB Schubert

Nach Rekonstruktion unser Angebot
vom 21.10. - 24.10.2016
alles 10% reduziert
Wir beraten Sie fachmännisch und kompetent.
FREITAG MODEN
DAMEN + HERREN
Am Markt in RADEBERG
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10-13 Uhr
u. 14-18 Uhr
Sa. 09-12 Uhr

Liebe Kunden,
ab dem **24.10.2016** werden wir einige Umbaumaßnahmen durchführen lassen.
Die Apotheke bleibt weiterhin für Sie von Montag bis Freitag von 8-18 Uhr und Samstag von 8-12 Uhr geöffnet.
Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns über Ihren Besuch.
Ihre Mohren Apotheke in Radeberg
Wir bauen für Sie um!
MOHREN-Apotheke
seit 1702
Apothekerin Peggy Adler e.K.
Hauptstraße 4 · 01454 Radeberg
Telefon: (03528) 445835 / Fax: (03528) 445834

seit 1938
CASPAR
Fleischerei
diebisch Gutes
AUS DEM HOHWALD
Jetzt auch bei Ihnen immer dienstags zum Radeberger Wochenmarkt
• handwerkliche Produktion von Fleisch- und Wurstwaren
• Feinkostsalate und
• küchenfertige Speisen aus eigener Herstellung
Fleischerei Caspar
Bischofswerdaer Str. 297
01844 Neustadt
Tel: 03596/50 21 32
www.fleischerei-caspar.de

Infos zu den Bauarbeiten am Haus Markt 7
(untere Bildreihe)

Im April dieses Jahres wurde das Dach samt Dachstuhl des Hauses Markt Nr. 7 komplett abgerissen und neu gebaut. Zusätzlich wurde die Fassade saniert.

Tipps & Termine

Museum Schloss Klippenstein

Benefiz-Kunstauktion und Tschechische Kulturtage auf Schloss Klippenstein

So, 30. Oktober, 15 Uhr

Marc Chagall und Neo Rauch unterm Hammer
Benefiz-Kunstauktion für das Museum
Schloss Klippenstein mit Dr. Michael Ulbricht

Große Kunst kommt am Sonntag, 30. Oktober 2016 um 15 Uhr auf Schloss Klippenstein in Radeberg unter den Hammer. Der Auktionator Dr. Michael Ulbricht vom Leipziger Buch und Kunstantiquariat veranstaltet gemeinsam mit dem Museum Schloss Klippenstein eine Benefiz-Kunstauktion.

Zur Versteigerung stehen Gemälde, Zeichnungen und Grafiken, zum Beispiel der Leipziger Schule und anderer internationaler Künstler. Ulbricht, der seit 20 Jahren Kunstauktionen veranstaltet, kommt mit großen Namen nach Radeberg: Max Klinger, Max Schwimmer, Wolfgang Mattheuer, Werner Tübke, Andy Warhol, Joseph Beuys und Marc Chagall. Für jeden Geldbeutel sollte etwas dabei sein. Für junge Kunstsammler geht das schon bei 40 Euro los. Ein guter Teil des Erlöses dieser Auktion kommt dem Museum Schloss Klippenstein zu Gute.

Ab 15 Uhr heißt es: Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten! Doch schon ab 11 Uhr können alle Werke, die versteigert werden, auf Schloss Klippenstein besichtigt werden. Zum Ausklang des Tages bietet sich um 17 Uhr ein Besuch des Schlosskonzertes „Akkordeon meets Strings“ mit Kristina Fialová (Viola), Petr Nouzovský (Violoncello) und Ladislav Horák (Akkordeon) im Rahmen der Tschechischen Kulturtage an. Es erklingen Werke von Dvořák, Martinů, Sluka, Trojan, Fiala, Skoumal, Douša, Bach, Händel, Schubert, Kreisler, Becker und Hippe.

Die meisten Werke der Kunstauktion, stammen aus Privatsammlungen oder Galeriesammlungen. Wenn man so etwas schon so lange macht und auch erfolgreich, dann kommen die Leute auf einen zu“, erklärt Michael Ulbricht. Mit Wolfgang Mattheuer (1927-2004), der zu den bekanntesten Vertretern der sogenannten „Leipziger Schule“ gehört, sei er befreundet gewesen. „Da habe ich noch gute Kontakte und bekomme Sachen angeboten.“

So, 30. Oktober, 17 Uhr
Akkordeon meets Strings –
Schlosskonzert zu den 18. Tschechische Kulturtage

Kammermusik des Barocks und der Klassik sowie Tangomusik von Astor Piazzolla präsentieren Ladislav Horák (Akkordeon), Kristina Fialová (Viola) und Petr Nouzovský (Violoncello) am Sonntag, 30. Oktober 2016 um 17 Uhr auf Schloss Klippenstein in Radeberg. Das tschechische Trio arbeitet seit mehr als zehn Jahren erfolgreich zusammen. Ladislav Horák – Akkordeon-Professor und Konrektor am Prager Konservatorium und seine beiden an der Prager Musikakademie und in Dresden ausgebildeten Streicherkollegen gehen einer intensiven Konzerttätigkeit nach und sind allesamt Preisträger renommierter Wettbewerbe. Eintritt, Vorbestellung möglich

Hast Du schon gehört?

6. Stadtgeflüster!

Wann? Dienstag, 25.10.2016, 19 Uhr
Wo? Hauptstraße 23 im Mehrgenerationen-Zentrum Radeberg

Nicht Banalitäten, Phrasen, Nachrede, Klatsch oder Halbwahrheiten bestimmen das Gespräch,
sondern die Anliegen unserer Stadt und ihrer Bürger. Das kann Brücken bauen, vernetzen und Meinungsvielfalt fördern!

Sammeln von Anliegen
unserer Stadt und ihrer Bürger

Große Vogelschau in Dresden-Weixdorf

Im Hohenbusch Center über Fressnapf
Am: 29.10.2016, 9-18 Uhr & 30.10.2016, 9-17 Uhr
Mit Vögeln aus allen Erdteilen, wie Wellensittiche, Finken, Papageien u.v.m. Es erwarten Sie ca. 100 Volieren.
Veranstalter: Verein der Vogelzüchter Dresden-Weixdorf

„Verkehrsteilnehmerschulung – sicher mobil“

Die nächsten Termine der Gesprächsrunden:

Am 25.10.2016; Beginn 18.00 Uhr
im Forsthaus Radeberg, Forststr. 31.
Am 27.10.2016; Beginn 19.00 Uhr in der Schmiedeschänke Ullersdorf, als Gast Frau Müller vom Ordnungsamt der Stadt Radeberg.

Roland Rosenkranz, DVR Moderator
DVR – Deutscher Verkehrssicherheitsrat

Verkehrsteilnehmerschulung

Zur nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Großerkmannsdorf am 02.11.2016, 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Alte Hauptstraße 24 laden wir alle Kraftfahrer und interessierte Bürger recht herzlich ein.

Die Organisatoren

Informationsveranstaltung der Deutschen Verkehrswacht

Die Deutsche Verkehrswacht lädt alle Verkehrsteilnehmer am 01.11.2016, um 18:30 Uhr ins „Sportheim“ Radeberg zur nächsten Informationsveranstaltung ein.
Thema: Information StVO, Diskussion
Ihre Kreisverkehrswacht, E-Mail: kvw.bautzen@t-online.de

Münzsammlerstammtisch in Langebrück

Am 27. Oktober 2016 findet 18.30 Uhr im Hotelrestaurant Lindenhof in Langebrück der nächste Münzsammlerstammtisch statt. An diesem Themenabend geht es um das, auch bei jüngeren Sammlern beliebte, Sammelgebiet "2 € - Münzen". Aus einer fast kompletten Sammlung werden dem interessierten Zuhörer seltene Ausgaben von 2 Euro-Sondermünzen aus der BRD und den europäischen Staaten mit Euro-Währung vorgestellt. Zusätzlich können die 2016 neu editierten 2 € - Münzen besichtigt werden. Zuhörer und Interessenten sind herzlich willkommen. Wie an jedem Stammtischtreff wird auch diesmal eine unverbindliche Werteinschätzung der von den Teilnehmern vorgelegten Münzen und Geldscheinen durchgeführt.

Rainer Korf

Fangfrischer Fisch in Seeligstadt

Seeligstadt´s Sportverein fischt am 29. Oktober ab. Von 9.00 bis 11.00 Uhr können fangfrische Karpfen im Direktverkauf mitgenommen werden. Kundige Hände bereiteten den Fisch auf Wunsch küchenfertig vor, damit dieser frisch auf dem heimischen Esstisch landen kann. Interessierte sind herzlich willkommen, das Abfischen ab den frühen Morgenstunden mitzuerleben.

Der Sportverein Seeligstadt rechnet dieses Jahr mit einem durchwachsenen Ergebnis. „Nicht nur wir, auch der Fischotter hat mutmaßlich Geschmack an unserem Fisch gewonnen,“ so schmunzelnd Ilko Keßler. Dennoch glaubt der Vorsitzende des Sportvereins, "dass ausreichend Fisch übrig geblieben ist, und auf dem heimischen Esstisch landen kann." Der Sportverein Seeligstadt bewirtschaftet seit über dreißig Jahre den Teich im Ort, der im Sommer für die Fischzucht und im Winter für Eislaufen, Eishockey und Wintersportveranstaltungen genutzt wird.

Mit den diesjährigen Erträgen soll die Nachwuchsarbeit und eine Mitgliederkampagne unterstützt werden.

Ilko Keßler, Vorsitzender
svseeligstadt.de

7. Oktoberfest in Seeligstadt

Am 22.10.2016 findet unser 7. Oktoberfest mit DJ Olaf ab 20.00 Uhr statt. Es erwartet die Gäste wieder Spiele rund ums Bier und ein tolles Programm. Der Eintritt ist frei. Es gibt Fleischkäse mit Salat, Brezeln und Fettbemmen. Die Vereinsmitglieder und immer mehr Gäste erscheinen im Dirndl und Lederhose. Wir laden dazu alle recht herzlich ein.

R. Schmidt
Vors. Seeligstädter Kulturverein e.V.

Seniorentermine

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im Oktober 2016

24.10.	14.00 Uhr	Gedächtnistraining – Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
25.10.	14.00 Uhr	Spiel- und Kaffeenachmittag Treff zum Brett- und Kartenspielen
27.10.	14.30 Uhr	Geburtstagsfeier mit den Kindern der KITA Radeberger Kinderland

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“

Veranstaltungen im Oktober 2016

24.10.	09.30 Uhr	Kreativzirkel
	14.00 Uhr	Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
	17.30 Uhr	Seniorentanz
25.10.	09.30 Uhr	Gedächtnistraining
	14.00 Uhr	Spielenachmittag
26.10.	10.00 Uhr	Kegeln
	14.30 Uhr	Gemeindenachmittag
27.10.	09.30 Uhr	Seniorengymnastik
	17.00 Uhr	der Kluge Stammtisch lädt ein…
28.10.	08.45 Uhr	Seniorentanz
30.10.	11.00 Uhr	Musikalisches Frühschoppen (Unkostenbeitrag wird verlangt)
bis	12.30 Uhr	Die Coswiger Stadtmusikanten spielen für Sie „Beschwingte Melodien“

AWO-Seniorenclub Radeberg

Veranstaltungen im Oktober 2016

24.10.	12.00 Uhr	Treff der Skat- und Rommèspieler
25.10.	09.30 Uhr	Spielevormittag
27.10.	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag mit Frau Ohl - Buchlesung

In ehrendem Gedenken

Wir nehmen Abschied
von unserem lieben Vater, Sohn,
Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Jürgen Heinrich

geb. 23.11.1958 gest. 11.10.2016

In stiller Trauer
Söhne Stefan und Michael
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Oktober 2016
Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Du liebtest das Leben,
warst vielen Menschen ein Freund.
Nun bist Du gegangen, die Erinnerung bleibt.

Wir sagen
Danke
für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns beim Abschied meines lieben Mannes und unseres lieben Vaters

Klaus Krause

zuteil wurden.

Es ist uns ein großer Trost zu erfahren, wie viel Wertschätzung und Zuneigung ihm über seinen plötzlichen Tod hinaus entgegengebracht wurden.
Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Bestattungsinstitut Uwe Schuster, dem Blumenhaus Odrich, der Rednerin Frau Sommer sowie dem Musiker Herrn Bayer für die Ausgestaltung der Trauerfeier.

Du bleibst uns unvergessen
seine liebe Brigitte
seine Kinder Bettina und Jörg
mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Arnsdorf, im Oktober 2016

Vielleicht bedeutet Liebe auch lernen,
jemanden gehen zu lassen,
wissen, wann es Abschied nehmen heißt.
Nicht zulassen, dass unsere Gefühle dem im Weg stehen,
was am Ende wahrscheinlich besser ist
für die, die wir lieben.

Sergio Bambaren

Wir danken **a l l e n**, die in ihrer ganz besonderen Weise dazu beigetragen haben, unsere liebe Mutti, Schwiegermutter und gute Oma, Frau

Siegrid Kaiser

geb. Winkler
geb. 06.05.1946 gest. 25.09.2016

so würdevoll zu verabschieden und damit ihre persönliche Wertschätzung zum Ausdruck brachten. Die vielen und so unterschiedlichen Zeichen der Anteilnahme taten uns unendlich gut und werden uns helfen mit der Lücke, die unsere Eltern hinterlassen haben, zu leben.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
ihre Kinder
Annett mit Jörk,
Jens mit Silvana,
ihre Enkel
Paul mit Franzi,
Franz mit Marie-Christin,
Rosalie mit Florian
und Josephine

Menschen begleiten uns eine Weile,
einige bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Danksagung

Nachdem wir von
meinem lieben Mann, Herrn

Lutz Richter

Abschied genommen haben,
ist es uns ein Bedürfnis allen für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich zu danken.

In stiller Trauer
Ehefrau Sonja
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Oktober 2016

Danksagung

Die Gedanken der Erinnerung bilden
eine Brücke über das Leben hinaus.

Nachdem wir von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Schwester und Schwägerin

Hulda Rösler

geb. Hein
* 07.01.1927 † 25.09.2016

Abschied genommen haben, ist es uns ein Bedürfnis allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme, herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit ganz herzlich zu danken.
Besonderer Dank gilt Frau Dr. Siegmund und ihrem Praxisteam, den Pflegerinnen und Pflegern der AIR-Pflege in Liegau-Augustusbad für die fürsorgliche Betreuung und den Schwestern und Ärzten der Station 4 des Krankenhauses Radeberg.
Bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Pfarrer Slesazeck für seine tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Winkler sowie Sindys Gänseblümchen.

Sohn Dietmar Rösler mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Wachau, im Oktober 2016

Danksagung

Für die vielfältigen Beweise der
aufrichtigen Anteilnahme durch Worte,
geschrieben oder gesprochen,
stillen Händedruck, Blumen und
Geldzuwendungen sowie ehrendes
Geleit beim Abschied von
meiner lieben Mutti, Schwiegermutti,
Oma und Uroma, Frau

Elfriede Prescher

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und der Hausgemeinschaft der Badstraße 47 in Radeberg recht herzlich bedanken. Ein Dank gilt auch dem Pflegepersonal der Station 3 im Pflegeheim Radeberg, Herrn Dr. Hänel und seinem Team sowie dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer
Tochter Monika mit Familie

Radeberg, im Oktober 2016

TAXI –Leheis
Inhaber: R. Tschirner
Radeberger Str. 9, 01454 Wachau
2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung
für Rollstuhltransport
Krankenfahrten alle Kassen
Taxi-Ruf 03528 447362

S&D Träber Service & Dienstleistung
Beräumungen · Transporte · Hausmeisterdienste
0174 20 85 185 – www.sd-traeber.de

WINKLER Bestattungshaus GmbH
Tag und Nacht ✆ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de
Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Wissenswertes

Altmeister des YOGA in Radeberg

Am 16. Oktober gab der Altmeister des Yoga in Deutschland, Sigmund Feuerabendt, in der Aula des Radeberger Humboldt-Gymnasiums eine Meisterstunde im Ur-Yoga, an der sich 70 Yoga-Begeisterte beteiligten. Er und seine Frau besuchten die Stadt auf Initiative meiner Yogaschule „YOGAMITTE Radeberg“, die ich seit 10 Jahren leite.

Wer ist Sigmund Feuerabendt?

Geboren im Jahre 1928, zählt er zu den Pionieren des Yoga in Europa. Seine Lehrer waren Swami Sivananda Saraswati und Sri Boris Sacharow. Er leitet seit 1959 die 1921 in Berlin von Sacharow gegründete Erste Europäische Yogaschule (EEY). Seit 1982 ist er Erster Vorsitzender der Deutschen Yoga-Gesellschaft (DYG), seit 1993 Präsident der Europäische Yoga-Akademie (EYA). Hier bestehen seine Verdienste vor allem darin, Verwirrungen und Verfälschungen aufzudecken, den Yoga von jeglichen pseudoreligiösen Beimischung zu befreien und ihn wieder in seiner ursprünglichen Bedeutung als Ur-Yoga zu verstehen und zu lehren.

Von der Deutsch-Indischen Gesellschaft erhielt er den Titel „Yoga-Botschafter des Weltfriedens, der Weltharmonie und Mahatmayogin“. Die UNO verlieh ihm den Titel „Freund der Menschheit“. Sein außergewöhnlicher Schöpfergeist brachte eine Vielzahl von Büchern über Yogatherapie, frühkindliche Prägung und über philosophische Themen hervor. Als Sprachwissenschaftler übersetzte er z.B. das „Yoga-Sutra“ aus dem Sanskrit ins Deutsche. Als Forscher in Kultur- und Kunstgeschichte erschienen Werke über Jean Paul und Richard Wagner.

Sigmund Feuerabendt ist mir seit Jahren Lehrer und Meister. Meine Yoga-Kurse halte ich im Sinne der Philosophie des „Ur-Yoga“ (Hatha-Yoga). Sie werden belebt durch die Inspiration des Altmeisters. Sie ziehen immer mehr Menschen an und werden als etwas ganz Besonderes geschätzt. Vielen Menschen, die zu ihrem stressgeprägten Alltag einen nachhaltigen gesundheitsfördernden Gegenpol suchen, sind meine Yogastunden in Liegau-Augustusbad ein Bedürfnis geworden.

Text & Foto: Andrea Wagler

Mit „Sprache“ Grenzen überwinden und Freunde für’s Leben finden

Vom 25.09. – 01.10.2016 fand im Rahmen des Erasmus+ Projektes 2016/17 das 2. Meeting an der Pestalozzi Oberschule Radeberg statt. Wie auch beim 1. Meeting im April 2016 in Bescanó - Katalonien – Spanien bekamen wir Besuch von Gastschülern aus Finnland; Litauen; Katalonien und der Türkei, welche die Woche über in liebevollen Gastfamilien untergebracht wurden. Unter dem Motto „Protecting the Environment is an Opportunity! Not a Burden we must bear!” („Umweltschutz ist eine Chance und keine Last die wir tragen müssen“) besuchten wir Montag am Königsufer in Dresden den „Tag der Flüsse“, wo wir viel Interessantes über die Elbe und das Leben im Wasser lernen durften. Am Nachmittag fand eine offizielle Begrüßung und anschließend ein Fest auf unserem Schulhof statt. Am Dienstag startete der Tag mit einem gemeinsamen Unterricht, bei welchem die Gastkinder in die Unterrichtsstunden an unserer Schule schauen konnten. Anschließend folgten die Präsentationen der jeweiligen Länder und der Miniprojekte zum Thema „Umweltprobleme“. Außerdem gab es im Rahmen des Erasmus+ Projekts einen Logowettbewerb. Hier wurde ein Siegerlogo ermittelt, das letztendlich von Finnland stammte. Als letzter Programmpunkt an diesem Tag stand

ein Stadtrundgang in Dresden auf dem Plan, bei dem wir unter anderem in die Frauenkirche gingen, den Fürstenzug anschauten und den Dresdner Zwinger besuchten, danach hatten wir in der Altmarkt-Galerie noch etwas Zeit zur freien Verfügung. Am Mittwoch machten wir einen Ausflug zur Kläranlage in Dresden Kaditz. Während eines Rundgangs durch die Kläranlage, aber auch im Wasserlabor, lernten wir Interessantes und konnten ausprobieren. Bevor es dann abends zurück nach Radeberg ging, hatten wir noch ein bisschen Freizeit im Elbepark Dresden. Am Donnerstag stand der Besuch im Tagebau Welzow - Süd auf dem Plan. Durch eine sehr interessante Führung durch den Tagebau, bekamen wir einen unglaublich Einblick in den Abbau von Braunkohle und haben uns rekultivierte Stellen im Tagebau angesehen. Auf der Rückfahrt machten wir noch einen Zwischenstopp am Senftenberger See. Auch hier bekamen wir freie Zeit für uns. Am Abend fand dann in unserer Schule die Farewellparty statt, wo auch die Übergabe der goldenen Taube an Finnland stattfand. Außerdem wurde sich herzlich bei den Familien bedankt, die in dieser Woche ein Gastkind aufgenommen hatten. Am Freitag machten wir einen Ausflug in die Sächsische Schweiz, bei welchem wir in einer Naturexkursion von Rathen über die Bastei nach Wehlen, viel Schönes von der dortigen Natur sehen konnten. Der letzte Abend war zur freien Verfügung mit den Gastfamilien. Am Samstag gab es dann den tränenreichen Abschied von ihren Gastkindern, der allen sichtlich schwer fiel. In dieser Woche hatten sich natürlich viele Freundschaften gebildet, was den Abschied umso schwerer machte. Das 3. von insgesamt 5 Meetings wird dann im Februar 2017 in Veikkola – Finnland stattfinden, worauf sich schon jetzt viele freuen.

Text: Janine Kloske; Foto: Heiko Heinze, Koordinator Erasmus+ Sachsen, Pestalozzischule Radeberg

25. SCHÜLER-KUNST-AUSSTELLUNG UND 2. SCHÜLER-KUNST-AUKTION DES HUMBOLDT-GYMNASIUMS RADEBERG

Zur Eröffnung der alljährlichen Schüler-Kunst-Ausstellung und der 2. Schüler-Kunst-Auktion laden die Schulleitung und die Kunsterzieher am Mittwoch, den 26. Oktober 2016, um 17 Uhr in die Aula des Humboldt-Gymnasiums herzlich ein. Das Gymnasium führt zum zweiten Mal eine Kunstauktion durch, bei der Werke von Schülern versteigert werden. Der Erlös für die Malereien, Collagen und Grafiken kommt zur Hälfte den jungen Künstlern und zur anderen Hälfte einer Schule für Waisenkinder in Tansania als Spende zugute. Die Werke, welche zur Auktion angeboten werden, finden Sie unter unserer Internet-Adresse: www.hgr-web.de.

„Brunnenfest in Liegau-Augustusbad auf dem Platz Friedensstr./Fasanenweg

Am Samstag, d. 22.10.2016 ab 15.00 Uhr gibt es wieder ein kleines Brunnenfest an unserem Siedlerbrunnen auf o.g. Platz. Einige Anwohner unter der Initiative von Herrn Dr. Klaus Menzel haben für Sie einiges organisiert. Es gibt u.a. zu essen und zu trinken, Musik, Zelt(e), Kinderschminken und vielleicht unser Feuerwehrauto zur Besichtigung.

Heinz Graf, Vorsitzender des Heimatvereins Liegau-Augustusbad e.V.

Auf zum alljährlichen Halloween in Liegau-Augustusbad

Wir laden zum diesjährigen Halloweenfest am Sonntag, den 30.10.2016 ab 18 Uhr an das Gerätehaus der FFw nach Liegau-Augustusbad ein. Unser Lampionumzug beginnt ca. 19 Uhr. Ein Lagerfeuer sorgt für Wärme und Gemütlichkeit und die Kinder können sich am Feuer einen Knüppelkuchen backen und in der Hüpfburg austoben.
Für das leibliche Wohl all unserer Gäste wird bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Sie.

FFw Liegau-Augustusbad

Kleinanzeigen

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Grünberg – Vermiete ab sofort 1-Zi-Appartment 20 m² mit Dusche + WC, WM 195 € + 30 € Strom
Tel. 09521 / 14 06
Frau Häselbarth

Haus v. Privat gesucht. Bitte alles anbieten!
Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19
und 0351 / 888 26 88

Hole Bücher/Schallplatten kostenlos ab
Tel. 0175 / 480 22 84

Suche überdachten Stellplatz für kleinen Wohnanhänger, Länge 3,9 Meter
Tel. 0351 / 889 43 82

Verkaufe Satz Winterräder, 185/65R14, Felge 4-Loch
Tel. 0174 / 726 85 71

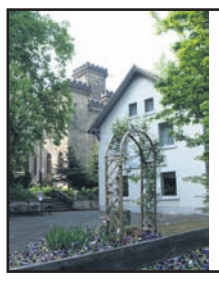
Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg.

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de.

Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

6. OFFENER STAMMTISCH
der Bürgerinitiative Radeberg
Thema:
FRÜHSEXUALISIERUNG
und Gender-Mainstreaming
Wann: 27. Oktober, 19 Uhr
Wo: Lindenhof Radeberg

BOWLINGCENTER KAMENZ
Mo.-Di. 11.30 – 15.00 Uhr / Mi.-Do. 11.30 – 22.00 Uhr
Fr. 11.30 Uhr – Open End
Sa. 15.00 Uhr – Open End / So. 14.00 – 21.00 Uhr
Bowling auf 8 Bahnen ab 12,-€/Stunde
30.10. SONNTAG – BRUNCH & BOWLING
Großes Buffet
inkl. 1 Std. Bowling & Schuhe
10 - 15 Uhr / Erwachsene 19,90 € / Kinder bis 12 Jahre 12,90 €
05.11. SAMSTAG – SCHLAGER- & FOX-NACHT - SURPRISE-DJ
Jeden 1. Samstag im Monat!
*21 Uhr / im Eventbereich / VVK: 4,- € / AK: 2,- € Aufschlag / P18
19.11. SAMSTAG – IRISH-ROCK-NIGHT
Band: „Never Walk Alone“ - LIVE!
*20 Uhr / im Eventbereich / VVK: 8,50 € / AK: 2,- € Aufschlag / P18
* Bowlinggäste ab Veranstaltungsbeginn dieses Tages genießen freien Eintritt!
Bowlingcenter Kamenz
Garnisonsplatz 3 – 01917 Kamenz
Telefon: 03578 – 78 88 973
www.bowlingcenter-kamenz.de


Berggaststätte „Schöne Höhe“
Inh. Jens Puckler - OT Elbersdorf - 01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach
Telefon 035026 / 91 305
Schlachtfest mit großem Buffet
10,- € pro Pers. 29.-30.10. u. 31.10.16 ab 11.00 Uhr
Weihnachtsfeiertage 25. und 26.12.2016 - Mittagstisch
Gutes Wander- und Radwegenetz - Mit tollem Blick auf die Sächsische Schweiz

MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dresdner Straße 39e ✆ 03528/ 41 14 26
In neuer Klavierklasse sind noch wenige Plätze frei.

Wissenswertes von Henry Lehmann

Historisches über Schönfeld

An das Radeberger Land grenzt im Südosten das Schönfelder Hochland. Seinen Namen erhielt diese Landschaft nach dem Ort Schönfeld, der im Zentrum jenes Hochlandes liegt. Vor allem das Schloss und der Markt bieten einen romantischen Anblick und die nur noch wenigen vorhandenen Gebäude des Rittergutes fügen sich harmonisch ins Gesamtbild des Ortes ein.

Wohl um 1200 wurde Schönfeld als Waldhufendorf in der Zeit der deutschen Ostsiedlung angelegt. Im Jahre 1315 wird als erster Besitzer von Schönfeld ein sogenannter „her Syrfirt von Schoninfelt“ erwähnt. Später dann taucht der Name Hans von Carras auf. Die Familie von Carlowitz wählt das Schönfelder Schloss einige Zeit zu ihrem Wohnsitz und verkauft es 1544 an den Landesherren Kurfürst Moritz. Einer der weiterfolgenden Eigentümer ist der Baumeister von Dehn-Rothfelser. Dessen Söhne geben den Besitz an Dr. Georg von Cracow. Unter seiner Herrschaft erfolgte der Umbau des Schlosses in ein Renaissanceschloss. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde die Familie von Friesen in Schönfeld ansässig und lebte etwa 100 Jahr in Schönfeld.

Das berühmteste Familienmitglied war wohl Frau Augusta Constantia, Gräfin von Friesen. Im Jahr 1787 wurde das Rittergut kurfürstliches Schatullengut und im 19. Jahrhundert Kammergut.

Neben dem Schloss befindet sich die Kirche mit dem über 300 Jahre alten Pfarrhaus. Schon im 13. Jahrhundert wird die Kirche genannt. Der sehr schöne Altar und die wohlklingende Orgel muss man erlebt haben. Unter dem Altar ist eine Gruft, wo die Särge der Familie von Friesen stehen. Ungefähr alle 20 Jahre wird diese Gruft geöffnet.

Natürlich hat man Schönfeld in den Rundweg durch das Schönfelder Hochland (Kennzeichnung grüner Punkt) einbezogen. Außerdem führt der Ortswanderweg (Kennzeichnung grüner Strich) von Pillnitz durch den Keppgrund über Schönfeld und auf dem alten Bahndamm nach Weißig.

Dörfer am Rande des Radeberger Landes

Genau am Nordrand des Landschaftsschutzgebietes „Elbhänge Dresden-Pirna und Schönfelder Hochland“ liegen die beiden Ortschaften Eschdorf und Schullwitz. Der Weg von hier zur höchsten Erhebung von Dresden dem Triebenberg (383 m) ist es nur ein Katzensprung. Auch in den Karswald kommt man innerhalb einer Stunde.

Inmitten von Eschdorf stehen die Kirche, das Pfarrhaus und die ehemalige Schule. Am Fuße des Kirchberges befindet sich die Eschdorfer Mühle, die Geburtsstätte von Gottlieb Traugott Bienert. Das Hauptbauwerk im Ort ist die Kirche, welche erstmals 1348 urkundlich erwähnt wird. Allerdings stand das Gotteshaus wahrscheinlich schon im Jahr 1225, denn aus dieser Zeit stammen die Rippenbögen. Heute ziert das schöne Spitzbogengewölbe den Altarraum. Die Kirche wurde 1886 umgebaut, wobei Kommerzienrat Bienert das neue Geläut stiftete. Am Nordausgang befindet sich eine Tafel zu seinem Gedächtnis.

Fünfzehn verschiedene Namen hatte Eschdorf bereits. Im Jahr 1832 erwarb Johann Gottlob Quandt das Gut. Später baute er das neue Gesindehaus mit Kuhstall, die Scheune sowie das Seitengebäude der Schenke mit Tanzsaal und Schlachthaus.

Zu beiden Seiten des Schullwitzbaches liegt der Ort Schullwitz, ein typisches Zeilendorf. Es gibt leider keine Urkunde zur Gründung der Siedlung. Die Hufen mit der Richtung nach Süden enden am Landrain. Hier verläuft die Grenze zwischen dem Amt Dresden und dem Amt Lohmen. Nicht die Dorfstraße war die eigentliche Verkehrsstraße. Im Laufe der Jahrhunderte veränderte sich der Name dieser Straße mehrmals. Das ging von Dreßnische Straße, Stolpischer Weg, Hornstraße, Poststraße, Hohe Straße bis zur Alten Hohen Dresdner Straße. Ebenso wie in Eschdorf so wird auch in Schullwitz an die Persönlichkeit Bienert erinnert. Gegenüber der Schulteiche ist eine Bienert-Gedenktafel.

Die Seifersdorfer Kirche

Wer durch das Seifersdorfer Tal wandert, sollte unbedingt einen Abstecher zum Schloss und zur Kirche in Seifersdorf machen. Im Spätherbst des Jahres 1605 konnte im Ort eine neue Kirche geweiht werden. Anstelle der heute unbekannten Vorgängerkirche war eine großzügig angelegte Dorfkirche mit spätgotischem Gratgewölbe entstanden.

Das wertvollste Kunstwerk dieser Kirche ist die hölzerne „Heilige Sippe“ aus der alten Lomnitzer Dorfkirche. Ein unbekannter Meister schnitzte dieses Kunstwerk um 1510. Durch den Seifersdorfer Grafen von Brühl erfolgte um 1840 eine Restaurierung dieses hölzernen Werkes. Gestühl und Raumausmalung bekamen 1892 die heutige Fassung. Im Jahr 2006 konnte die mechanische Eule-Orgel mit ihren 756 Pfeifen renoviert werden.

Eine Besonderheit weist der Altarplatz auf, welchen sieben Ritter beherrschen. Jene Figuren gaben der namenlosen Kirche vor etwa 80 Jahren den Spitznamen „Die Sieben-Ritter-Kirche“. Eben diese sieben Ritter stehen bis heute auch für die vielen unbekannten Menschen, welche sich über Jahrhunderte für ihre Kirche im Ort eingesetzt haben. Seifersdorf ist heute ein Ortsteil von Wachau. Zirka 300 Einwohner des Ortes sind Mitglied der Kirchgemeinde. Mit Wachau, Schönborn, Kleinwolmsdorf, Großerkmannsdorf und Radeberg gehört die Gemeinde seit dem Jahr 1999 zum Evangelisch-Lutherischen Kirchspiel Radeberger Land. Die Mitglieder der Seifersdorfer Kirchgemeindevertretung organisieren ehrenamtlich das Gemeindeleben, die Ausgestaltung der Gottesdienste sowie Projekte zum Erhalt der Kirche.

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die **Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden**

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 18/11/2014.

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 43: 25.10.2016, 08.00 Uhr
für Ausgabe 44: 28.10.2016, 15.00 Uhr

Ausgabe Nr. 43 erscheint am: 28.10.2016
Ausgabe Nr. 44 erscheint am: 04.11.2016

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Service ganz in Ihrer Nähe

Sat-Anlage defekt?
Satmontage
Wir planen, montieren, installieren und reparieren.
EP: Elektronik Richter
Radeberger Straße 32, Wachau, Tel. 03528-441257

Sonnenschutz
Garagentore
Sonnenschutzfolien
JM
Objektberatung
Lieferung
Montage
Wartung
Dipl.-Ing. János Mieth – Dresdner Str. 12 – 01465 Langebrück
Tel. 035201/70 55 6 – Fax 035201/70 54 0 – Funk 0171/358 82 69
www.sonnenschutz-mieth.de
E-mail: info@sonnenschutz-mieth.de

WIR VERSTEHEN ENERGIE.
WIR BRINGEN MEHR.
AUS ÜBERZEUGUNG.
WWW.PRAEG.DE
PRÄG
Telefon +49 3529 5691–0

Klingenberg GmbH
Elektro- & Maschinentechnik
Gartenblick 15 • 01454 Ullersdorf • Tel. 0172 / 7 90 05 62
info@klingenberg-emt.de
Elektroinstallation und Reparatur
für und Privat, Gewerbe und Industrie

ANDREAS SCHNEIDER
Dachdeckermeister
01454 Wachau, Teichstr. 43
Tel. 03528/ 44 59 17
01920 Steina, Hauptstr. 75a
Tel. 035955/ 851-0
mail: AS.Wachau@t-online.de
Dach • Dachklempner • Gerüst • Schornstein • Solar
Einblasdämmung • VELUX®–geschulter Betrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG
KOMFORTBÄDER
GÖPFERT
Solar Komplettbäder Wärmepumpentechnik
Am Feldhaus 1 – 01454 Liegau-Augustusbad
Tel. 03528/48 76 55 Fax 03528/48 73 416
www.geilebaeder.de Mobil: 0173/94 35 935

01454 Radeberg, Oststraße 1e
Tel. 03528/ 44 14 04
Zumpe
Entsorgungs- & Verwertungs- GmbH
Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, Industrieabfällen und Grünschnitt
Lieferung von Sand, Kies und Splitt
Ankauf von Buntmetall Schrott und Papier usw.

PC-Service und Werkstatt
Über 10 Jahre im Rödertal
Geduldige Hilfe bei Problemen
SZ-Servicekompass: sehr gut
Telefon: 03528 - 452 807
Klaus Lehmann Bahnhofstr. 1 Radeberg

Radeberger Dachdecker
Teich & Voigt GmbH
Am Gewerbegebiet 13
01477 Arnsdorf
Tel. 035200/2 06 66
info@radebergerdachdecker.de

ELG Einkaufs- und Liefergenossenschaft Metall-Handwerk Pirna eG
VERKAUF/ABHOLLAGER
01454 Großerkmannsdorf • Bischofsweg 28 • Tel. 03528 44 57 72
Fax 03528 487 34 20 • www.elg-pirna.de • post@elg-prina.de
Fachgroßhandel für Sanitär, Heizung, Elektro, Stahl, Photovoltaik, Alternative Energien, Fitness- und Freizeitanlagen, Schwimmbäder

SCHMIDT GRUPPE
Alte Hauptstraße 23 – 01454 Großerkmannsdorf
Schmidt Erdbau GmbH
Tel. 03528/ 48 12 0
www.schmidt-erdbau.de
SCHMIDT • ZIEGEL • HAUS
www.ziegelhaus.schmidt-erdbau.de
RBM
Tel. 03528/ 47 72 47

Wartung
Reparatur
Neubau
Bäder-design
Solartechnik
Sanitär und Heizungsbau
Andreas Mohlek
Meisterbetrieb
Liegau-Augustusbad • Wachauer Straße 1
Tel. 03528/43 80 33 • Funk 0172/3 55 37 48
Mail mohlekandreas@gmail.com

Kurioses aus Radeberg

Straßen, welche es eigentlich gar nicht gibt

In einer Redaktion wird, wie bei Zeitungen so üblich, viel recherchiert. Dabei entdeckt man manchmal auch die ein oder andere Kuriosität über die man schon etwas schmunzeln kann. So passierte es auch uns, bei der Recherche zu so manchem Radeberger Straßennamen. Da gibt es in unserer schönen Stadt theoretisch Straßen, welche aber praktisch gar nicht richtig existieren. Auf der Suche nach den Straßenschildern, liefen wir meist in eine Sackgasse.

Die Rumpeltstraße - Großen Plänen folgte die Ernüchterung

Wer kennt sie nicht - die allen bekannte Rumpeltstraße, benannt nach einem ehemaligen Radeberger Bürgermeister. Die meisten Leser überlegen jetzt sicherlich fieberhaft, wo sich diese namenhafte Straße befinden soll, dass müsste man doch irgendwo schon mal gelesen haben. Auf dem Stadtplan findet man die Rumpeltstraße am Bahnhof.

1982 stand an der Rumpeltstraße der Fahrkartenschalter der Verkehrsbetriebe.

Direkt von der Bahnhofstraße soll die kleine Querstraße abgehen - soweit die Theorie. Schaut man in den Radeberger Blättern nach, findet man auch hier einen Eintrag zur Geschichte, zu Plänen, welche so nie umgesetzt wurden.

Heute verfällt das hübsche Jugendstilgebäude zusehends. Die dazugehörige Rumpeltstraße endet gleich an der Stelle, wo sie auch beginnt.

1914 entwarf der Architekt Alfred Demmler das großzügige, als Wohn- und Geschäftshaus geplante Jugendstilgebäude an der Ecke Bahnhofstraße zur geplanten Rumpeltstraße. Das Gebäude hätte unter normalen Verhältnissen eine große Zukunft haben können. Die noch heute gut erhaltenen Bauplastiken lassen die Erwartungen des Bauherren erkennen, hier für Handel und Wohnen einen günstigen Standort anbieten zu können. Ein Schokoladengeschäft und ein Tabakwarengeschäft mieten sich in dem Gebäude ein. Später nutzte der VEB Kraftverkehr das leer stehende Gebäude, welches immer mehr dem Verfall preisgegeben war. Die Rumpeltstraße sollte als Verbindung zur Straße des Friedens führen.

Erklärung von Radeberger Straßenbezeichnungen Wer ist eigentlich...? Rumpelt

Bei der Straßenbezeichnung der praktisch nicht existenten Rumpeltstraße, sollte dem ehemaligen Radeberger Bürgermeister Max Rumpelt gedacht werden. Er war in den Jahren von 1873 bis 1895 im Amt. Geboren wurde der Sohn des Radeberger Seidenbandfabrikanten am 14. November 1827 in Radeberg. Nach ablegen des Abiturs im Jahre 1846 studierte er an der Universität Leipzig Jura und absolvierte im Gerichtsamt seiner Heimatstadt ein Praktikum. 1860 bewarb er sich erfolgreich für eine Festanstellung als besoldeter Stadtrat und war zukünftig als Advokat (Rechtsanwalt) in der Stadt, aber auch für die örtliche Polizei, tätig. Durch diese Berufung erlangte er umfassende Erfahrungen in der Kommunalpolitik. Nachdem der amtierende Bürgermeister Dr. med. Kuntzsch in Pension ging, schlugen die Stadträte August Max Rumpelt als Nachfolger vor. 1873 trat Rumpelt das Amt an und führte noch bis 1877 parallel seine Anwaltskanzlei. Der neue Bürgermeister leistete ganze Arbeit für die stetig wachsende Stadt, welche durch die Industrialisierung immer mehr Einwohner zählte. Durch umfangreiche Gesetzesänderungen im deutschen Reich, oblag es Rumpelt einen leistungsfähigen Verwaltungsapparat für Radeberg zu schaffen. Während seiner Amtszeit entstand die heutige Grundschule Stadtmitte, die Straßenbeleuchtung wurde modernisiert und ausgebaut, das Rathaus ließ er umbauen, der Friedhof wurde erweitert und auch der Straßenbau konnte vorangetrieben werden. Er kümmerte sich mit Herzblut und Engagement um die Entwicklung der Stadt und nahm die meisten Projekte persönlich in Augenschein. Viele Ehrungen wurden ihm zuteil. Am 2. Oktober 1895 wurde er zum Ehrenbürger Radebergs ernannt, in diesem Jahr ging seine Amtszeit zu Ende. Einige Jahre später, am 27. Oktober 1907, verstarb Max Rumpelt. Er galt als Wegbegleiter des städtischen Aufschwungs und sollte nach seinem Tod gebührend geehrt werden. Eine Straße am Bahnhof wurde nach ihm benannt. Obwohl sich Rumpelt mit viel Herzblut gerade um den Ausbau und die Modernisierung der Straßen gekümmert hatte, liegt darin eine gewisse Ironie. Denn die Rumpeltstraße wurde nie weitergebaut. Ein einziges Haus trägt die Postanschrift Rumpeltstraße 1. Seine Grabstätte wurde mit dem Bau der Pulsnitzer Straße 1926 beseitigt. Die letzten Amtsworte lauteten: „Ich nehme von meinem Amte mit dem Wunsche Abschied, dass unserer Stadt auch in Zukunft ein glückliches Gedeihen in reichem Maße zu teil werde“. Leider erinnert heute nichts mehr an die Verdienste und Ehrungen des August Max Rumpelt, nur das schmutzige Straßenschild an der Ruine des einst strahlenden Gebäudes lässt seinen Namen ein wenig weiterleben.

Quelle: Radeberger Blätter Heft 6 und 10

Die Grundstraße

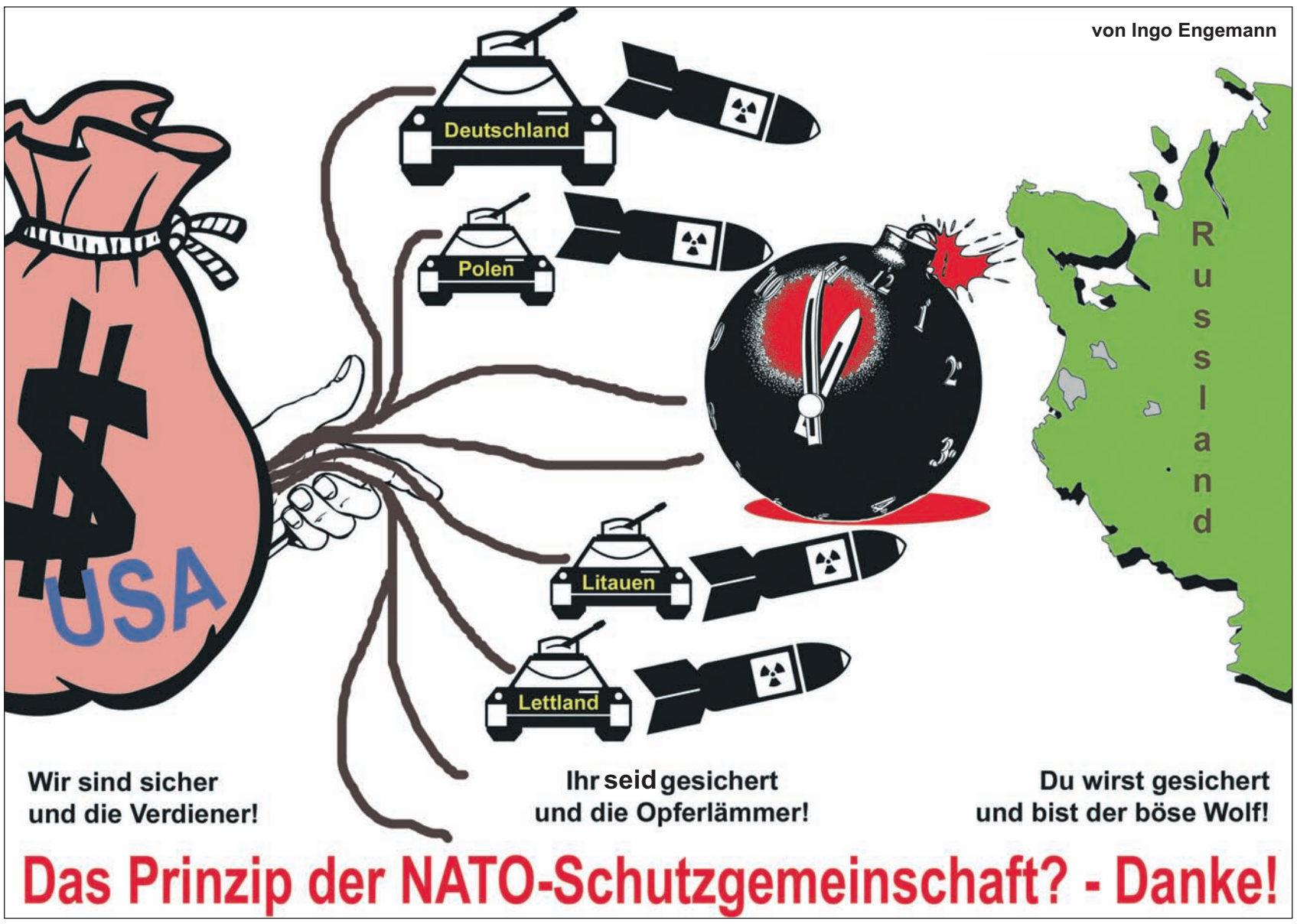
Auch die Grundstraße ist in Radeberg nur denen ein Begriff, die auf der Grundstraße 1 bzw. in der Nachbarschaft wohnen oder schon einmal zu dieser Adresse Bezug hatten.

Nach der Grundstraße 1 folgt sogleich eine Sackgasse.

Einzig ein kleiner Weg führt rechter Hand gelegen zu einigen Gartensparten und dem hinteren Tor des Stadtbades.

Die einst geplante Straße, welche von der Stolpener Straße abgeht, liegt am Grunde der Senke zwischen zwei Erhöhungen. Deshalb nannte man die anzulegende Straße Grundstraße. Das Haus wurde 1906 erbaut und blieb das einzige auf einem Verkehrsweg, welcher zwar auf den Stadtplänen verzeichnet, aber eigentlich gar nicht richtig existent ist. Die Grundstraße mündet in einen, nach rechts abgehenden kleinen Weg. Dieser Pfad führt zu einigen Gartensparten, an einem Feld vorbei und zum hinteren Eingang des Stadtbades.

Text & Fotos: Red.
Foto Rumpeltstraße historisch:
Radeberger Blätter, Heft 11, J. Hennersdorf

Politik-Ecke

von Ingo Engemann